

Zeitschrift: Magglingen : Monatszeitschrift der Eidgenössischen Sportschule
Magglingen mit Jugend + Sport

Herausgeber: Eidgenössische Sportschule Magglingen

Band: 55 (1998)

Heft: 11

Artikel: "Magglingen" + "Sporterziehung" = "mobile"

Autor: Keller, Heinz / Murer, Kurt

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-993075>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

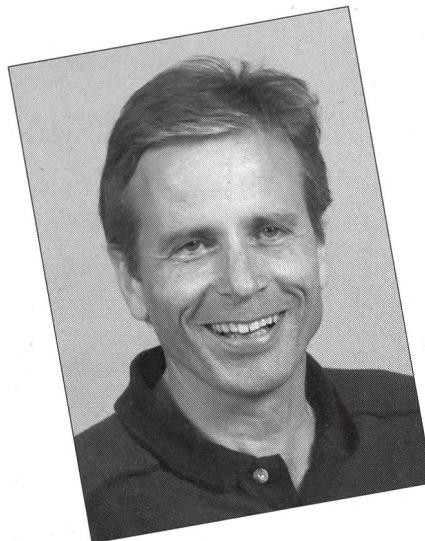
Die Herausgeber der neuen Zeitschrift «mobile»

«Magglingen» + «Sporterziehung» = «mobile»

Ein jahrelanger Prozess geht mit dem Zusammenschluss von zwei Zeitschriften zu Ende: «Magglingen» und «Sporterziehung in der Schule». Die Chefs der beiden Trägerinstitutionen und Herausgeber der neuen Zeitschrift «mobile» begründen den Schritt.



Heinz Keller,
Direktor der
Eidgenössischen
Sportschule
Magglingen



Kurt Murer,
Präsident des
Schweizerischen
Verbandes für Sport
in der Schule

Die Zeitschrift aus dem Hause Magglingen fusioniert mit dem sportpädagogischen Publikationsorgan des Schweizerischen Verbandes für Sport in der Schule. Eine 55-jährige Selbständigkeit wird damit verlassen. Eine Ära geht zu Ende.

Eigentlich besass sie alle Vorteile, diese Zeitschrift. Sie wurde durch Profis hergestellt, durch den Geist der Ausbildung getragen und durch die grosse Familie der Vorunterrichtsleiter sowie der J+S-Leiterinnen und -Leiter gelesen. Als Spiegel einer Institution war sie vor allem Informationsträgerin von Ausbildungsinhalten. Immer, wenn sie den Namen änderte, ging im Schweizer Sport etwas Entscheidendes voraus. Dass sie am Schluss «Magglingen» hieß, war der Ausdruck eines gesunden Selbstbewusstseins. «Magglingen» war die Zeitschrift von Pionieren, die Gedanken zum Sport weit über die Landesgrenzen hinaustrugen. Unzählige Reaktionen bestätigten dies. Die sportpädagogischen und -ethischen Gedanken wurden vielerorts aufmerksam wahrgenommen und kommentiert. Ein Dialog zwischen Gleichgesinnten entstand.

Wenn wir heute die Form der «Hausbotschaft» zu Gunsten einer Art «Fachbotschaft» verlassen, so hat dies unzählige Gründe. Schlagworte wie Privatisierung, Flexibilisierung, Konzentrierung usw. stecken dahinter. Die Zeiten haben sich geändert, die Informationsmärkte auch. Wir müssen die Ressourcen besser nutzen, Synergien schaffen, das Leserpotenzial vergrössern, das Sponsorenfeld erweitern und Begehrungsängste abbauen. Wir brauchen neue Pioniere für eine neue Zeit. Die Erfahrungen der Vergangenheit wollen wir dankbar nutzen.

Der Zusammenschluss der Zeitschriften «Magglingen» der ESSM und «Sporterziehung in der Schule» (SES) des SVSS (Schweiz. Verband für Sport in der Schule) in der neuen sportpädagogischen Zeitschrift «mobile» war aus Sicht des SVSS einerseits notwendig, aber auch sinnvoll und ist hoffentlich auch nützlich. Notwendig war dies vor allem aus personellen und finanziellen Überlegungen. Das Halten respektive sogar Verbessern der Qualität der Zeitschrift wurde auf Grund der weitgehend nebenamtlichen Tätigkeiten der Redaktoren/-innen und der verantwortlichen Redaktionskommission immer ungewisser. Der finanzielle Aufwand unseres Verbandes für die SES war unverhältnismässig. Bewegung («mobile») war nötig!

Aber wie erwähnt, auch sinnvoll. Gemäss Umfrage wurde bestätigt, dass beide Zeitschriften einen Adressatenkreis mit weitgehend übereinstimmenden Interessen ansprechen. Es geht um Sport, Spiel und Bewegung («mobile»). In der Schule, im Verein, in J+S-Kursen ist das Unterrichten mit pädagogischer Verantwortung das gemeinsame, das verbindende, das übergreifende Element. Ich hoffe, diese pädagogische Verantwortung sei nicht «nur» die Basis von «mobile», der neuen Zeitschrift, sondern werde noch vermehrt die Kernsubstanz des Schul- und Vereinssports mitprägen. Dann ist «mobile» vielleicht sogar nützlich für den Schweizer Sport ganz allgemein. Dies wünsche ich uns allen! ■